

Bibliographische Daten

Titel: Weg-Weiser der Jugend zu H. Abendmahl/ oder Kurtze Fragstücke
Für die jenige/ so das erstemal zur Beicht und H. Abendmahl gehen
wollen/ und nicht anders als Lutheri kleinen Catechismum samt dem
so genannten Sünder gelernet haben

Ersteller: Johann Conrad Feuerlein

Signatur: Will. II. 427. 8°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Mit was Bedingnus bist du in der Heiligen
Taufß auffgenommen / und mit Gott ver-
einigt worden / oder was hast du durch
deinen Taufßdoden verspro-
chen?

Ich habe abgesagt dem Teuffel und all
seinen Wercken / und allem seinem Wesen.
Was ist des Teuffel Werck und We-
sen?

Die Sünde und alle Gottlosigkeit.
Was hast du in der Heiligen Taufß hat
gegen zugesagt?

Treu und Glauben dem Dreheini-
gen Gott / oder beständig zu glauben an
Gott den Vatter / der mich erschaffen /
an Gott den Sohn / der mich erlöset / an
Gott den h. Geist / der mich geheiligt
hat.

Hast du all solch Versprechen / oder deinen
Taufß-Bund allzeit vollkommen
gehalten?

Ach nein leider! Denn ich habe gesün-
digt / und damit den Bund meiner h.
Taufß übertreten.

Kanst du auch denselben wider erneuern/
und zur Gnade Gottes von neu-
em gelangen?

Ach ja / ich hoffe es.

Durch